

Nutzungsbedingungen für die Fernwartung mit TeamViewer – Volksbank Zollernalb eG

Präambel

Die Volksbank Zollernalb eG bietet ihren Kunden die Möglichkeit, bei technischen Problemen im Online-Banking oder Zahlungsverkehr eine Fernwartung über die Software TeamViewer in Anspruch zu nehmen. Die Nutzung erfolgt ausschließlich zur Unterstützung bei der Einrichtung, Fehlerbehebung oder Beratung.

§ 1 Voraussetzungen und Ablauf

- Die Fernwartung erfolgt nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden.
- Der Kunde startet die TeamViewer-Sitzung selbst und teilt die ID und das temporäre Passwort dem Berater telefonisch mit.
- Die Verbindung kann jederzeit vom Kunden beendet werden.

§ 2 Sicherheit

- Die Verbindung wird über eine 256-Bit AES-Verschlüsselung hergestellt.
- Zugriff ist nur auf die vom Kunden freigegebenen Anwendungen möglich.
- Es werden keine Fremdprogramme installiert und keine Daten ohne Zustimmung übertragen.
- Die Sitzung kann zu Revisionszwecken protokolliert werden.

§ 3 Haftung

- Die Volksbank Zollernalb eG haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
- Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Bank nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und für vorhersehbare Schäden.
- Der Kunde ist für regelmäßige Datensicherung verantwortlich. Die Bank übernimmt keine Haftung für Datenverluste.

§ 4 Datenschutz

- Die Mitarbeiter der Volksbank Zollernalb eG sind an das Bank- und Datengeheimnis gebunden.
- Es werden keine personenbezogenen Daten ohne Zustimmung gespeichert oder weitergegeben.
- Die Verarbeitung erfolgt gemäß DSGVO und BDSG.

§ 5 Beendigung und Widerruf

- Der Kunde kann die Fernwartung jederzeit durch Schließen des TeamViewer-Fensters beenden.
- Mit dem Start der Fernwartung erkennt der Kunde diese Nutzungsbedingungen an.

§ 6 Gerichtsstand und Rechtswahl

- Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- Gerichtsstand ist der Sitz der Volksbank Zollernalb eG.